



Raum für die Zukunft

# Mobilität für die Zukunft

Die Birsstadt ist ein beliebter Wohn- und Arbeitsort. Die Bevölkerung wächst, brachliegende Gewerbeflächen werden zu neuem Leben erweckt. Dies führt zu mehr Mobilität. Wie kann der Verkehr in Zukunft verträglich gestaltet werden? Diese Frage soll das Mobilitätskonzept Birsstadt beantworten.



Foto: Christian Jaeggi

Der Vorstand des Vereins Birsstadt mobil unterwegs (von links): Markus Eigenmann (Arlesheim), Franziska Stadelmann (MuttENZ), Melchior Buchs (Reinach), Jeanne Locher-Polier (Münchenstein), Matthias Gysin (Duggingen), Eveline Sprecher (Aesch), Sven Stohler (Pfeffingen), Christian Schlatter (Dornach), Christof Hiltmann (Birsfelden), Alex Hein (Grellingen)

Wie viele Agglomerationen steht auch die Region Birsstadt vor den typischen Herausforderungen im Bereich Mobilität: Die Kapazitäten auf den viel befahrenen Strassenabschnitten und Knoten sind in den Spitzenstunden weitgehend ausgeschöpft. Und die Siedlungsqualität leidet unter dem dichten Verkehrsaufkommen. Wie können die Mobilitätsbedürfnisse der Bevölkerung erfüllt und der Verkehr verträglich für Siedlung und Landschaft, Mensch und Natur gestaltet werden? Der Verein Birsstadt setzt sich vertieft mit dieser Frage auseinander und hat die Kontextplan AG im Frühjahr 2020 mit der Erarbeitung eines Mobilitätskonzepts beauftragt. Ein anspruchsvoller Planungsprozess, an dem sich zehn Gemeinden, drei Kantone und die Geschäftsstelle Agglo Basel beteiligen, und in dem es zahlreiche Bedürfnisse, Interessen, parallel laufende Projekte und neue Entwicklungen einzubeziehen gilt.

## In die Zukunft blicken

Kaum gestartet, hat die Covid19-Pandemie auch in der Mobilität einiges auf den Kopf gestellt. Arbeiten im Homeoffice hat stark zugenommen und E-Bikes haben deutlich an Beliebtheit gewonnen. Wie sich die Mobilität in den nächsten zwanzig Jahren genau verändern wird, ist schwer vorherzusagen. Das Mobilitätskonzept Birsstadt geht darum von verschiedenen Szenarien aus, um gegenüber möglichen künftigen Entwicklungen möglichst robust zu sein.

## Im Dialog

Aktuell wird in der Projektgruppe über Strategien und Stossrichtungen diskutiert. Die flächen- und ressourceneffizienten Verkehrsmittel, z.B. der Veloverkehr und der öffentliche Verkehr, sollen gezielt gestärkt, kurze Wege gefördert, verschiedene Verkehrsmittel gut vernetzt und der Autoverkehr durch die Ortszentren verträglich

gestaltet werden. Auf dieser Grundlage wird anschliessend ein konkretes Massnahmenpaket entwickelt. Liegt dieser Meilenstein vor, möchte die Birsstadt den Dialog mit Bevölkerung, Verbänden, Nachbarregionen führen – eine öffentliche Mitwirkung soll im Sommer 2022 stattfinden. <https://mobilitaetskonzept-birsstadt.ch/>

## Velo mit Potenzial

Ein Schlüsselprojekt für die Mobilität der Zukunft zeichnet sich bereits ab: Im Auftrag des Kantons Basel-Landschaft wurde überprüft, wo in der Birsstadt Velovorzugsrouten von Aesch nach Basel umgesetzt werden könnten. Das Pilotprojekt wird nun weiter vertieft und soll auch als Massnahme ins Mobilitätskonzept Birsstadt einfließen. (pg)

Verein Birsstadt Domplatz 8 · 4144 Arlesheim  
info@birsstadt.swiss · www.birsstadt.swiss